



Erfahrungsbericht für das Jahr 2014

Initialen: J.R. (Bitte geben Sie hier nur Ihre Initialen an. Bitte geben Sie keine Namen und E-Mail Adressen im Bericht an.)

Besuchte Institution: **Universidad A Coruna** **Gastland:** **Spanien**

Studiengang in Deutschland: Bachelor (Drop-Down, Zutreffendes bitte auswählen)

Studienfach/-fächer: Medizintechnik

Semesteranzahl (vor Antritt des Auslandsaufenthalts): 5

Bereits abgelegte Prüfungen (Zwischenprüfung, Vordiplom, Bachelor, etc.): -

Studienfächer an der Gasthochschule: Englisch, Spanisch, Genetic, Biochemie

Daten des Auslandsaufenthaltes (tt/mm/jj): von 1.02.2014 bis 30.06.2014

Ich habe eine Förderung meines Auslandsaufenthaltes von folgender Organisation (z.B. ERASMUS, PROMOS, Baden-Württemberg-Stiftung, BAföG, andere Stiftungen) erhalten:

Erasmus

Ich stimme der Veröffentlichung dieses Berichtes auf der Internethomepage des Internationalen Zentrums der Universität Stuttgart zu.

Ja

Nein

1. Vorbereitung

Wann haben Sie mit der Planung Ihres Auslandsaufenthalts begonnen?

Mit der Planung des Auslandsaufenthalts habe ich im Sommer 2013 begonnen.

Woher haben Sie Informationen über die Gastinstitution erhalten? Wie haben Sie die Stelle für Ihren Auslandsaufenthalt erhalten? (z.B. Austauschprogramm, ERASMUS, Eigeninitiative, Professorenkontakt, etc.)

Ich habe mich auf der Internetseite des IZ-Stuttgart über die ERASMUS Förderungen informiert und die einzelnen Fakultäten angeschrieben.

Mussten Sie ein Visum für Ihren Auslandsaufenthalt beantragen? Wie und wann haben Sie dies getan? Was muss bei der Vorbereitung bzw. Beantragung beachtet werden?

Nein, es war kein Visum notwendig.

Welche Informationen hätten Sie sich vor Ihrer Abreise noch gewünscht?

Alle wichtigen Informationen waren angegeben.

Welche Tipps können Sie für die Vorbereitung noch geben?

Immer wieder nachfragen und auch mit der Gastuniversität Kontakt aufnehmen.



2. Anreise / Ankunft / Formalitäten

Welche Anreise würden Sie empfehlen? Mit welchen Reisekosten ist zu rechnen?

Auto/Flugzeug - Reisekosten nach Spanien ca. 300€

Welche Formalitäten sind bei der Ankunft zu erledigen?

Wohnung suchen, Bus Ticket/Karte beantragen

Welche Tipps können Sie zu Versicherungen geben?

Eine Reise/Auslandsversicherung bei der Krankenkasse sollte abgeschlossen werden.

Welche Empfehlungen können Sie für Kontoeröffnung und Handy geben?

Mit den meisten Kreditkarten kann man problemlos Geld kostenlos abheben. Für das Handy sollte eine Spanische PrePaid Karte gekauft werden (zb. Yoigo oder Vodafone sind recht günstig in Spanien)

Welche Empfehlungen können Sie zur Finanzierung des Auslandsaufenthaltes geben?

Finanzielle Unterstützung oder Ersparnisse helfen sehr viel.

3. Unterkunft

Wie waren Sie untergebracht? Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Mit welchen Kosten ist ungefähr zu rechnen?

Wohnungssuche verlief über FACEBOOK Erasmus Gruppen und über spanische WG-Gesucht Seiten. Die Kosten für ein Zimmer in A Coruna liegen bei circa 200€

Wie war die Unterkunft ausgestattet? (Bad/WC, Kochgelegenheit, etc.)

Die WG war komplett möbliert und ausgestattet.

4. Studium / Information über die Gasthochschule

Wurde eine Orientierungswoche angeboten? Bitte machen Sie Angaben zu Dauer und Inhalt.

Ja, es gab Informationen über den Ablauf an der Uni und die geplanten Veranstaltungen/Trips von CorunaErasmus

Wie verlief Ihr Studium im Ausland? Welche positiven und evtl. auch negativen Erfahrungen haben Sie gemacht?

Das Studium verlief einwandfrei. Positiv war die Gelassenheit der Spanier jedoch hat mich die Unpünktlichkeit des Öfteren sehr gestört.

Wie viele und welche Kurse haben Sie besucht? Bitte geben Sie an, ob die Kurse an der



Universität Stuttgart angerechnet wurden.

Ich habe 4 Kurse besucht. Die Kurse kann ich mir dann in Stuttgart als Schlüsselqualifikationen anrechnen lassen

Wann und wie konnten Sie sich für die Kurse anmelden?

Die anmeldung der kurse verläuft über das Internationale Zentrum der Universität A Coruna. Es musste mit jedem Professor/Erasmus beauftragten der Fakultät absprache gehalten werden.

Wie ist der Ablauf der Kurse an der Gasthochschule? (Länge, Stunden pro Woche, Art der Veranstaltung, Vorlesung, etc.)

Jede Vorlesung dauerte 1 Stunde. Pro woche gabe es 2 Vorlesungen und 1 Seminar (Anwesenheitspflicht). Dazu kamen dann Praktikas.

Wie werden Leistungsnachweise an der Gasthochschule erbracht? (Mitarbeit, Klausur, Hausarbeit, etc.)

Es zählen Mitarbeit, Klausur, Hausarbeiten, Praktikas und insbesondere die Seminare. Allerdings gab es von Kurs zu Kurs auch Unterschiede.

Welche Leistungen werden an der Gasthochschule angeboten, welche haben Sie genutzt? (Sport, Clubs, Internetzugang, special events, etc.)

Ich habe den Internetzugang recht heufig genutzt, sowie die Universitätsbibliothek. Sport habe ich persönlich in meiner Freizeit organisiert.

5. Alltag und Freizeit

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihrer Gaststadt und Ihres Gastlandes.

Positiv: Die lage der Stadt direkt am Meer. Ich hab neue Wassersportarten erlernt. Die Stadt ist sehr überschaubar und gut überall zu Fuß erreichbar. Es gibt viele möglichkeiten zum Essen und zum Ausgehen.

Negativ: Sehr viel verkehr und dadurch recht laut in manchen Teilen der Stadt.

Welche Tipps können Sie für die Freizeitgestaltung geben? (Ausflüge, Reisen, Insider Tipps)

Ausflüge an nah gelegene Strände lohnen sich sehr. Auch die Städte wie Vigo und Santiago sind sehr empfehlenswert. Mit einem günstigen Mietwagen sind auch weite Ziele leicht zu erreichen (ACHTUNG: Autobahn kostet in Spanien)

Gibt es ein öffentliches Nahverkehrssystem? Können Sie dieses empfehlen? Wie hoch sind ungefähr die Kosten?

Das Bussverkehrssystem in A Coruna ist sehr gut ausgestattet. Eine Busfahrt kostet mit der Coruna Millenium Karte 80 cent. Man kann umsteigen und dann 45 min fahren.

Wie hoch sind ca. die monatlichen Lebenshaltungskosten? (Verpflegung, Kleidung, Uni, Ausflüge/Reisen, etc.)

Die monatlichen Lebenshaltungskosten liegen bei etwa 500€.



6. Fazit

Was hätten Sie im Nachhinein anders gemacht?

Im nachhinein hätte ich mich eventuell etwas früher um den Auslandsaufenthalt gekümmert, besonders um die Fächerwahl an der Gastuni.

Was war Ihre positivste, was Ihre negativste Erfahrung?

Positivste: Die Offenheit der Menschen (Spanier sowie auch die Erasmusstudenten)

Negativste: Die Unpünktlichkeit der Spanier

Gesamturteil über Ihren Auslandsaufenthalt:

Super Erfahrung und ich kann Sie nur jedem weiterempfehlen. Das Organisieren ist mit wenig Aufwand verbunden und der Lohn dafür ist enorm.

30.06.2014

Datum

7. Platz für Fotos

Hier können Sie Fotos Ihres Auslandsaufenthaltes einfügen:

